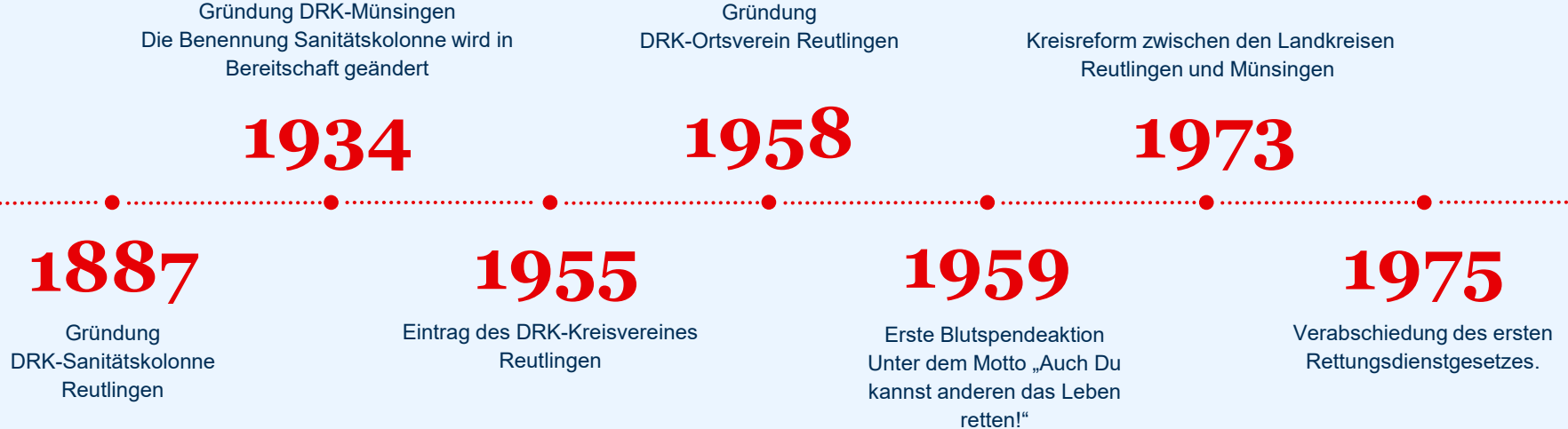


DRK-Kreisverband Reutlingen 1975 - heute



Unsere Geschichte: DRK im Landkreis Reutlingen



Unsere Geschichte: DRK-Kreisverband Reutlingen

Zusammenführung der DRK-Kreisvereine
Reutlingen und Münsingen zu
DRK-Kreisverband Reutlingen.
Neugründung DRK-Ortsverein Münsingen

1975



Der DRK-Kreisverein Reutlingen befand sich in der Museumsstraße 7 und der Rettungsdienst in der Lindachstraße 23.

1976

Die Verwaltung des DRK-Kreisverbandes Reutlingen und die Rettungswache Reutlingen ziehen an den Steinenberg neben das damalige Bezirks-Krankenhaus.

Einweihung
DRK-Tagespflege

1995

2003

Einweihung der Integrierten Leitstelle von Feuerwehr und DRK in der Hauffstraße in Reutlingen

Einweihung
DRK-Seniorenzentrum Oferdingen

2007

2010

Einweihung DRK-Zentrum für Bevölkerungsschutz in Pfullingen

1956 Gründung DRK-Kreisverein Reutlingen

S a t z u n g
Reutlingen
für den Kreisverein Deutschen Roten Kreuzes
in Baden - Württemberg .

Das Deutsche Rote Kreuz Kreisverein Reutlingen hat in seiner Mitgliederversammlung vom 8. Juni 1956 gemäß § 9 Absatz 3 der Satzung des Landesverbandes Baden-Württemberg vom 10.7.1954 die nachstehende Satzung beschlossen. Soweit die Satzung des Kreisvereins keine besonderen Bestimmungen enthält, gelten die Bestimmungen der Landesatzung. Sie sind in diesem Rahmen und soweit in Folgendem auf sie verwiesen wird, Bestandteil der Satzung des Kreisvereins und werden dieser als Anlage beigelegt. In Zweifelsfällen geht die Landesatzung der Satzung des Kreisvereins vor.

§ 1

Name, Rechtsform, Kennzeichen, Aufgaben

- 1) Der Verein führt den Namen Deutsches Rotes Kreuz Kreisverein Reutlingen.
- 2) Er hat seinen Sitz in Reutlingen und ist in das Vereinsregister des zuständigen Amtsgerichts eingetragen.
- 3) Sein Kennzeichen ist das völkerrechtlich anerkannte rote Kreuz auf weißem Grund.
- 4) Der Kreisverein erstreckt sich auf Stadt und Kreis Reutlingen
- 5) Der Kreisverein dient ausschließlich gemeinnützigen Zwecken. Er führt in seinem Bereich die Aufgaben des Roten Kreuzes, wie sie in § 2 der Satzung des Landesverbandes aufgeführt sind, durch. Zu diesen Aufgaben gehört insbesondere:
 - Erste Hilfe bei Notständen und Unglücksfällen;
 - Beratungsdienst in Stadt und Land, auf dem Wasser und in den Bergen;
 - Betreuung der Kriegsgefangenen und Kriegesopfer sowie der Buchdienst;
 - Krankenpflege und Krankentransport;
 - Gesundheitspflege und Ergänzung der öffentlichen Gesundheitsfürsorge;
 - Wohlfahrtspflege durch Fürsorge für Kinder, Mütter, Invaliden, Heilmittelvertriebene, Auswanderer u. a.;
 - Förderung der Gedanken der Nächstenliebe, der Völkerverständigung und des Friedens durch Wort, Schrift und Tat nach der Überlieferung des Internationalen Roten Kreuzes;
 - Werbung für die Aufgaben des Roten Kreuzes in Volk, insbesondere auch in der Jugend;
 - Ausbildung haupt- und ehrenamtlicher Kräfte für den Sanitätsdienst, für die Wohlfahrtarbeit und für die sonstigen Aufgaben des Roten Kreuzes;
 - Unterhaltung caritativer Einrichtungen (Krankenhäuser, Heime, Kindergärten, Gemeindepflegestellen, Unfallhilfsstellen usw.);
 - Sammlung von Spenden und Bereitstellung von Hilfsmitteln.

- 2 -

1) H. S. Hoffmann
2) H. Stille
3) H. Stille
4) B. Seig
5) H. Stille
6) Dr. Klein

§ 8

3) Scheidet ein Mitglied des Vorstandes aus irgend einem Grunde aus, wird sein Posten vom Kreisvorstand durch Wahl bis zu einer ordnungsgemäßen Bewahl besetzt. In Falle der vorübergehenden Verhinderung eines Vorstandsmitgliedes ist der Vorstand berechtigt, soweit erforderlich, für die Dauer der Verhinderung einen Vertreter zu wählen. Soweit für die Mitglieder des Vorstandes Vorschlagsrechte bestehen, ist dies zu berücksichtigen (§ 13 der Satzung).

§ 9

2) a) Er beschließt über die Bildung von Fachgruppen (Beratungsstellen) und anderer Rotkreuz-Gemeinschaften. Er ist die Richtlinien der Vertretung der Gruppe von die Ortsvereine;

b) Er kontrolliert die satzungsgemäße Tätigkeit der Ortsvereine, Fachgruppen (Beratungsstellen) und anderer Rotkreuz-Gemeinschaften, insbesondere deren Rechnungs- und Kennzeichnungs;

Reutlingen, den 8. Juni 1956

H. Hoffmann
H. Stille
B. Seig
H. Stille
Dr. Klein

Vorstand der Verein wurde am 11. Februar 1956 unter Nr. 319 in Vereinsregister eingetragen.

Reutlingen, den 15. Febr. 1956
Amtsgericht Reutlingen
- Registrarnstellung -
Justizoberinspektor

- Sitz in der Museumstraße 7 (im heutigen Haus der Jugend)

1975 Gründung des DRK-Kreisverbandes Reutlingen

Die Satzungen der DRK-Kreisverbände sehen die Einräumlichkeit vor, d.h. pro Landkreis – ein Kreisverband

- Der DRK-Kreisverein Münsingen und der DRK-Kreisverein Reutlingen schließen sich zum DRK-Kreisverband Reutlingen zusammen.
- Neugründung DRK-Ortsvereins Münsingen.
- Die Schwerpunkte in den 70er Jahren waren:
 - die Breitenausbildung oder auch bekannt als Erste-Hilfe-Ausbildung für die Bevölkerung,
 - der Katastrophenschutz, heute Bevölkerungsschutz,
 - die Notfallrettung und der Krankentransport.
- Der Begriff „Rettungsdienst“ kam erst Anfang der 70er Jahre auf.
- 1975: Erstes Rettungsdienstgesetz wird verabschiedet, hier erscheint der Name „Rettungswache“ zum ersten Mal.
- Der neu gegründete Kreisverband soll als weiteren Schwerpunkt die Hilfeleistungen im sozialen Bereich ausbauen.
- 2007: Eröffnung DRK-Seniorenzentrum Oferdingen.
- 2010: Eröffnung DRK-Zentrum für Bevölkerungsschutz.

1995 DRK-Tagespflege 2025 – Jubiläum 30 Jahre Tagespflege



1995 - Die ersten Tagesgäste wurden in den Räumen der neu eingerichteten Tagespflege im ehemaligen Bürgerspital in der Rommelsbacher Straße betreut.

Mit dem Ziel: Ältere Menschen begleiten und ihre Kompetenzen fördern.



- Seit 2007 befindet sich die Tagespflege im Seniorenzentrum Oferdingen.
- Heute 2025: 30 Jahre Tagespflege des DRK Reutlingen im Seniorenzentrum Oferdingen.

2000 DRK-Fachstelle Demenz 2025 – Jubiläum 25 Jahre



Die DRK-Fachstelle Demenz im Landkreis Reutlingen sichert das Unterstützungsgefüge mit individueller Fachberatung bei komplexen Problemfällen rund um demenzielle Erkrankungen, bietet fachspezifische Schulungen und Vorträge und initiiert neue Unterstützungs- und Selbsthilfeangebote im ganzen Landkreis Reutlingen.

2010 DRK-Zentrum für Bevölkerungsschutz 2025 – Jubiläum 15 Jahre ZFB



DRK-Präsidium heute



Eine Auflistung aller Präsidiumsmitglieder unter

<https://www.drk-reutlingen.de/wirueberuns/praesidium.php>



Auf dem Gruppenfoto fehlt
Hubertus-Jörg Riedlinger
(Vizepräsident)

DRK-Präsidenten

1982 – 1999

**Herr
Eberhard Kabisch**



1999 – 2012

**Herr
Dieter Hillebrand**



2012 – 2019

**Herr
Andreas Glück**



2019 – heute

**Herr
Sigfried Mahler**



DRK-Kreisgeschäftsführer

1974 - 2000

Herr Rolf Stotz



2000 - 2022

**Herr
Michael Tiefensee**



2022 - heute

**Herr
Thomas Födisch**



Gliederungen des DRK-Kreisverbandes Reutlingen

Ehrenamt

18 Ortsvereine

18 Bereitschaften
+ Rettungshundestaffel

2 Bergwachten

Jugendrotkreuz

Hauptamt

- Rettungsdienst
 - Krankentransport
 - Notfallrettung
(inkl. integrierte Leitstelle)
- Fahrdienst
- Mahlzeitservice
- Hausnotruf
- DRK-Fachstelle Demenz und Bewegungsprogramm
- Seniorenzentrum Oferdingen
 - Stationäre Pflege
 - DRK-Tagespflege
 - Demenzbetreuung,
 - Beratungsdienst für Qualitätsbesuche

Übersichtskarte DRK-Kreisverband Reutlingen



Ehrenamt

- 18 Ortsvereine
- 18 Bereitschaften
- 2 Bergwachten
- 1 Rettungshundestaffel
- 22 Jugendrotkreuzgruppen

Hauptamt

- 1 Kreisgeschäftsstelle, Obere Wässere 1, Reutlingen
- 5 Rettungswachen
- 1 Notarztstandort
- 1 Integrierte Leitstelle für Rettungsdienst und Feuerwehr
- 1 Seniorenzentrum

Das DRK im Landkreis Reutlingen

Eine Stärke des Deutschen Roten Kreuzes mit seinem Kreisverband Reutlingen e.V. und der gemeinnützigen DRK Reutlingen GmbH liegt zweifellos in seiner starken Präsenz vor Ort.

Über 700 ehrenamtlich Engagierte, 460 hauptamtlich Beschäftigte des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) und über 18.000 fördernde Mitglieder unseres Landkreises sorgen dafür, dass notwendige Dienstleistungen und Grundsätze unserer weltweit erfolgreichen Organisation verbreitet, gepflegt und täglich in die Tat umgesetzt werden. Zum Nutzen aller und konkret vor Ort.

Sie setzen sich auf allen Ebenen für Benachteiligte und Menschen in Notlagen ein. Bei alltäglichen Hilfestellungen vor Ort sowie bei Großereignissen. Es sind Menschen jeden Alters, jeder Hautfarbe und Religion und mit ganz unterschiedlichen Lebensgeschichten.

Mitarbeiterzahlen

Eine Stärke des Deutschen Roten Kreuzes mit seinem Kreisverband Reutlingen e.V. und der gemeinnützigen DRK Reutlingen GmbH liegt zweifellos in seiner starken Präsenz vor Ort.

- Über 700 ehrenamtlich Engagierte in den Ortsvereinen und Bereitschaften
- 85 ehrenamtlich Engagierte im Seniorenzentrum Oferdingen
- 380 hauptamtlich Beschäftigte im DRK-Kreisverband Reutlingen e.V.
- 80 Mitarbeitende im Seniorenzentrum Oferdingen, der gemeinnützigen DRK Reutlingen GmbH
- Über 18.000 fördernde Mitglieder

„Das Rotkreuz-Zeichen ist auf der Welt einzigartig. Dieses einmalige Zeichen verdient größten Respekt und eine würdevolle Verwendung. Erfolgreich mit Leben gefüllt wird dieses Zeichen aber erst durch die Menschen dahinter und ihren Einsatz für andere.“

Ehrenamt im Kreisverband Reutlingen

Die Möglichkeiten, sich ehrenamtlich zu engagieren, sind so vielfältig wie die Menschen selbst. Die Rahmenbedingungen sind je nach Bereich unterschiedlich. Das persönliche Engagement ist individuell.

- DRK-Bereitschaften
- Helfer-vor-Ort
- Schnelleinsatzgruppe (SEG)
- Rettungshundestaffel
- Bergwacht
- Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV)
- Personenauskunftsstelle (PAST)
- Mitarbeit in den Ortsvereinen
- Notfalldarstellung
- Kochgruppe
- Jugendrotkreuz (JRK)
- Demenzbetreuung
- Bewegungsprogramm
- Glücksmomente

DRK-Kreisverband Reutlingen



Weitere Informationen finden Sie auf

- Unserer Website unter www.drk-reutlingen.de
- In den Sozialen Medien:
 - www.instagram.com/drk_kv_reutlingen/
 - www.facebook.com/drk.kv.reutlingen/